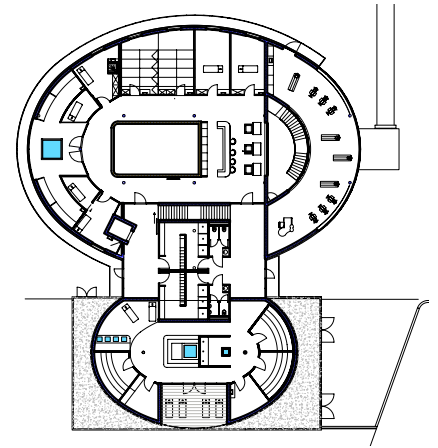


Kurmittelhaus Bad Liebenstein

Neubau eines Kurmittelhauses mit Schwimmbad und Erholungsbereichen

Bad Liebenstein, traditionsreiches und ältestes Kur- und Heilbad Thüringens, setzt mit dem Neubau des Kurmittelhauses ein Zeichen. Umgesetzt wurde ein modernes, großzügiges Wellnessbad mit Saunen, Massagen und Dampfbädern, in Kombination mit medizinischen Anwendungen, Physiotherapie, sowie Heilbädern. Im Entwurf wurde sich für zwei ovale Baukörper in Form einer liegenden Acht entschieden. Entstanden ist ein zweigeschossiger Rundbau der modernste Kur-, Bade- und Wellnessrichtungen geschickt in einem architektonisch anspruchsvollen Gebäude unterbringt. Die gewählte Bauform ermöglicht eine wirtschaftliche Unterbringung der Funktionen mit wenig Verkehrsflächen und kurzen Wegebeziehungen zwischen den Funktionseinheiten, sowie interessanten Ausblicken in den umliegenden Kurpark. Auf ca. 2.300 m² Brutto-Grundfläche entstanden Räume für Massagen, manuelle Therapien, Baderäume für ein Bad im ortsgebundenen Heilmittel, dem CO²-haltige Tiefenwasser, Moorpackungen, Saunen und weitere Wellness- und Physiotherapieanwendungen.



Grundriss Obergeschoss



Erschließungsbereich



Schwimmbecken

Auftraggeber

Stadt Bad Liebenstein

Leistungen

Gesamtplanung + Bauleitung
Architektur
Innenarchitektur
Freianlagen
Tragwerksplanung
Elektroanlagen
Fernmeldeanlagen
Förderantrag/ Verw.nachweis
Brandschutz
Wirtschaftlichkeitsberechnung
Visualisierung / Model

Kurmittelhaus Bad Liebenstein

Neubau eines Kurmittelhauses mit Schwimmbad und Erholungsbereichen



Fassadendetail

Kurmittelhaus Bad Liebenstein

Neubau eines Kurmittelhauses mit Schwimmbad und Erholungsbereichen



Ansicht Erschließungsbereich



Ansicht Wellnesbereich

Kurmittelhaus Bad Liebenstein

Neubau eines Kurmittelhauses mit Schwimmbad und Erholungsbereichen



Lounge + Wellness